



Einladung

zu einer Fortbildungsveranstaltung in Zusammenarbeit mit der Klinik für Allgemein-, Gefäß- und Visceralchirurgie am Clemenshospital Münster am **Samstag, 27. Februar 2016, 09:00 bis 15:45 Uhr, LWL-Museum für Kunst und Kultur, Domplatz 10, 48143 Münster** – Anfahrt siehe Rückseite –

3. Update kolorektales Karzinom

- 09:00 Uhr **Begrüßung**
Dipl.-Kfm. Hartmut Hagmann, Geschäftsführer, Clemenshospital Münster
- KOMPLEMENTÄRE THERAPIE DES COLOREKTALEN KARZINOMS**
- Vorsitz: Peter Klauke, Münster
Dr. med. Gregor Dresemann, Velen
- 09:10 Uhr **Ernährungstherapie und alternative systemische supportive Verfahren**
Dr. med. Jann Arends, Klinik für Tumorbilogie und Internistische Onkologie, Universitätsklinikum Freiburg
- Wie behandle ich Nebenwirkungen der Chemotherapie**
Dr. med. Christian Lerchenmüller, niedergelassener Onkologe, Münster
- 10:30 Uhr **Kaffeepause**
- UPDATE DIAGNOSTIK**
- Vorsitz: Dr. med. Peter Erren, Münster
- 10:45 Uhr **Modernes Screening beim colorektalen Karzinom**
Haemocult-Kolonkapsel-Koloskopie etc.
Prof. Dr. med. Dirk Domagk, Medizinische Klinik I – Innere Medizin, Josefs-Hospital Warendorf
- Timing in der Nachsorge beim CRC**
Dr. med. Gernot Bramkamp, Medizinisches Versorgungszentrum – Portal 10, Münster
- UPDATE CHIRURGISCHE THERAPIE**
- Vorsitz: Prof. Dr. med. Udo Sulkowski, Münster
Dr. med. Frank Fischer, Münster
- 11:30 Uhr **Aktueller Stand der chirurgischen Therapie bei Lebermetastasen**
Dr. med. Karsten Tecklenborg, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie, Universitätsklinikum Essen
- Chirurgie bei pulmonaler Metastasierung**
Prof. Dr. med. Peter Feindt, Klinik für Thoraxchirurgie, Clemenshospital Münster
- Die tiefe kolorektale Anastomose-Technik und Nachbehandlung**
Tim Wessels, Chirurgische Klinik I, Allgemein-, Gefäß- und Visceralchirurgie, Clemenshospital Münster
- 12:45 Uhr **Mittagspause**

Bitte wenden!

KONFLIKTSESSION: DIE BEDEUTUNG DER RADIOTHERAPIE BEIM REKTUMKARZINOM

- Vorsitz:** Dr. med. Christiane Höß, Münster
Prof. Dr. med. Heiner Wolters, Dortmund-Hörde
- 14:00 Uhr** **Die Radiotherapie ist bei adäquater Chirurgie auf Einzelfälle zu beschränken**
Prof. Dr. med. Udo Sulkowski, Chirurgische Klinik I, Allgemein-, Gefäß- und Visceralchirurgie, Clemenshospital Münster
- Die Radiotherapie hat nicht nur als neoadjuvantes Verfahren zentrale Bedeutung. Sie wird in mittlerer Zukunft die Chirurgie als Primärverfahren in vielen Fällen überflüssig machen.**
Prof. Dr. med. Arnt-René Fishedick, Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie, Clemenshospital Münster
- Langzeitfolgen der Radiotherapie beim Rektumkarzinom. Fact oder Fiction?**
Prof. Dr. med. Dr. rer. medic. Uwe Haverkamp, Klinik für Strahlentherapie, Universitätsklinikum Prostatazentrum Münster
- 15:30 Uhr** **Bilanz und Verabschiedung**
Prof. Dr. med. Udo Sulkowski, Chirurgische Klinik I, Allgemein-, Gefäß- und Visceralchirurgie, Clemenshospital Münster

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Udo Sulkowski, Chefarzt der Chirurgischen Klinik I, Allgemein-, Gefäß- und Visceralchirurgie, Clemenshospital Münster

Die Tagung findet mit freundlicher Unterstützung der Firmen Actavis Deutschland GmbH, Aurobindo Pharma GmbH, B. Braun Melsungen AG, Carestream Health GmbH, Erbe Elektromedizin GmbH, Fresenius, Hexal AG, Hollister Inc., Johnson & Johnson GmbH, Kardialgut GmbH, Merck Serono, Novartis Pharma, Roche Pharma, Smith and Nephew und Takeda Pharma GmbH statt.

Hinweise für die Tagungsteilnehmer/innen:

Teilnehmergebühren:

- Mitglieder der Akademie: € 10,00
- Nichtmitglieder der Akademie: € 30,00
- Klinikmitarbeiter: € 15,00 (kostenfrei, wenn der Veranstaltungsleiter Mitglied der Akademie ist)
- Arbeitslos/Elternzeit: € 10,00 (unter Vorlage einer aktuellen Bescheinigung von der Agentur für Arbeit)
- Studenten/innen: kostenfrei (unter Vorlage des Studentenausweises)
- Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie im Tagungsbüro
- Vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich

- Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 7 Punkten (Kategorie: A) anrechenbar.

- Elektronische Erfassung von Fortbildungspunkten: Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren eArztausweis-light oder die Barcode-Etiketten zu allen Fortbildungsveranstaltungen mitbringen.

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Internet: www.aekwl.de/fortbildung
E-Mail: akademie@aekwl.de, Tel.: 0251 929-2208/-2224, Fax: 0251 929-272208/-272224

Anfahrt: (Ab Münster Hbf. sind es ca. 15 Gehminuten Richtung Domplatz/Prinzipalmarkt.)

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Es fahren die Buslinien 1, 10, 11, 13 und 14 zur Haltestelle Domplatz, sowie die Busse 12 und 22 zur Haltestelle Aegidiimarkt/LWL-Museum ab Hbf.

Mit dem PKW:

Über die A43 und die A1:

Nehmen Sie die Abfahrt Münster Süd oder Münster Nord Richtung Münster-Centrum/Innenstadt. Fahren Sie dann in Richtung Domplatz/Prinzipalmarkt. Das Museum befindet sich am Domplatz 10.

Parkplätze:

Das Museum verfügt über keine eigenen Parkplätze. Bitte nutzen Sie die Parkmöglichkeiten am Parkhaus Aegidiimarkt.